



© Michael Grugl

Auf dem leicht abfallenden Grundstück werden von einem monolithischen Block Volumina subtrahiert

Die Kubaturausformung entsteht aus einer Überlagerung der funktional vernetzten Volumina und einem Hüllraum der sich polygonal mit den Kubaturen verschneidet. Dabei werden Parameter wie, eine vom Bauherrn bevorzugte Dachform , Komponenten aus der Umgebung zur Schaffung von adäquaten Außenräumen sowie interne Funktionen (Schlauchtrockenturm) in den Block eingebracht. Die entstehenden äußeren Begrenzungsfächen werden gleichwertig betrachtet, wobei etwa die gewohnte Trennung von Dach- und Wandkonstruktionen aufgegeben wird, was den monolithischen Charakter des Gebäudes unterstreicht. Bei der Organisation der Grundrisse wurden programmatische Schnittstellen aus beiden Funktionen (Feuerwehr und Musikverein) berücksichtigt und räumlich verarbeitet. Aufgrund der unterschiedlichen Raumhöhen, die sich aus den jeweiligen Funktionsinhalten ergeben, entsteht im Schnitt eine komplexe Raumkonstellation, die unter der monolithischen Form geborgen wird. Ein Spannungsfeld entstehend durch die Einfachheit der äußeren Form und der Komplexität im Innenraum wird beim Betreten in einer Raumsequenz erlebbar.

Städtebaulich präsentiert sich das Gebäude, an der Ortseinfahrt liegend, als Einheit, die straßenseitig von den Vorplatzflächen der Feuerwehr sowie den zugehörigen Flächen für den ruhenden Verkehr geprägt ist. Die L-Form des Gebäudes definiert im Zusammenspiel mit seiner Umgebung unterschiedliche Außenräume, die mit verschiedenen Funktionen in der Dorfstruktur in Dialog treten. So ist der Vorplatz des Musikprobekelokals beispielsweise auch der Vorplatz zum Friedhofszugang. Architekten

1/3

Musikverein und Freiwillige Feuerwehr St. Oswald

4271 St. Oswald, Österreich

ARCHITEKTUR

Anytime Architekten

Christian Hackl

BAUHERRSCHAFT

Marktgemeinde St. Oswald bei Freistadt

TRAGWERKSPLANUNG

Wilfried Kranzer

FERTIGSTELLUNG

2007

SAMMLUNG

afo architekturforum oberösterreich

PUBLIKATIONSDATUM

15. Juli 2008



© Michael Grugl



© Michael Grugl



© Michael Grugl

**Musikverein und Freiwillige Feuerwehr
St. Oswald**

DATENBLATT

Architektur: Anytime Architekten, Christian Hackl (Christoph Weidinger, Jürgen Haller, Michael Grugl)

Bauherrschaft: Marktgemeinde St. Oswald bei Freistadt

Tragwerksplanung: Wilfried Kranzer

Funktion: Gemischte Nutzung

Fertigstellung: 2007

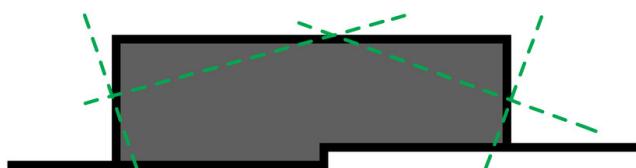


© Michael Grugl

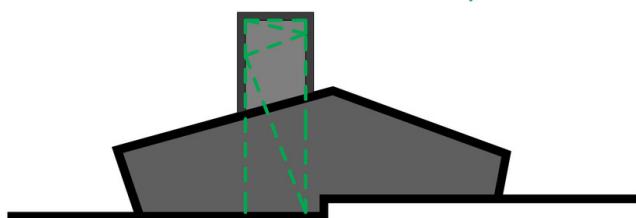
Konzept:

**Musikverein und Freiwillige Feuerwehr
St. Oswald**

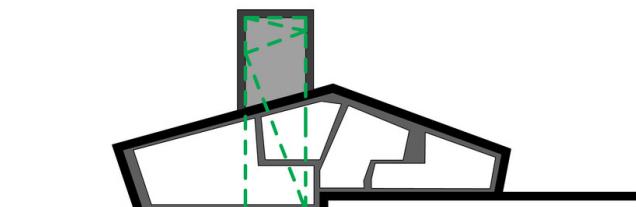
1



2



3



Projektplan